

Mastertrainer BDC/BDI/BVOU für die Strukturierte Facharztweiterbildung

Termin: 05. – 06.05.2017
 Dozent: Prof. Dr. med. Marcus Siebolds
 Ort: Robert-Koch-Platz 9, 10115 Berlin

Ablaufplan des Ausbildungsworkshops „Grundlagen der Mastertrainerarbeit in der strukturierten Facharztweiterbildung“	
Freitag, 05.05.2017	Lehrinhalte
Einstieg in die Arbeit 10:00 – 11:30 Plenum Siebolds, Ansorg, Denkinger	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung der Teilnehmer • Vorstellung des Ablaufs • Vorstellung des Konzeptes der Berufsverbände der Chirurgen und Internisten zur Qualitätsentwicklung der Facharztweiterbildung • Erarbeitung spezieller Fragen der Teilnehmer an die Fortbildung
11:30 – 13:00 „Evidenzen statt Ich sag ´ mal Hörensagen“ -Theorie der Weiterbildung-	<ul style="list-style-type: none"> • Impulsvortrag zum Thema strukturierte Facharztweiterbildung <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundprobleme in Deutschland ▪ Internationale Evidenzlage ▪ Das minimale Starterpaket für Chirurgie und Innere Medizin
13.00 – 13.30	Pause
13.30 – 15.00 „Wichtig, wenig, wirksam“ Das Kerncurriculum Training in Kleingruppenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines Kerncurriculums für die Fachabteilungen der Teilnehmer. Dabei finden sich ähnliche Abteilungen zusammen und erstellen gemeinsam ein Kerncurriculum mit max. vier Kernkompetenzen pro Jahr: <ul style="list-style-type: none"> ○ Kerncurriculum für die Basisweiterbildung ○ Kerncurriculum für das jeweilige Teilgebiet ○ Die Teilnehmer erstellen das Curriculum am mitgebrachten Notebook. Ziel dieser Vorgehensweise ist es, am Ende des Seminars weitestgehend über fertige Dokumente für das eigene Weiterbildungsprogramm zu verfügen.
15:15 – 17.00 „Von der Rolle - auf die Rolle“ Gruppendiskussion zum Thema Rolle der Mastertrainer	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung der Erfahrung mit dem Tutorenmodell in der Kassenärztlichen Vereinigung • Erarbeitung der Erwartungen der Teilnehmer an ihre neue Rolle • Diskussion von möglichen Problemen, die sie in ihren eigenen Abteilungen erwarten

Samstag, 06.05.2017	Lehreinheit
9:00 – 11:00 „Wo steh ich denn im Lernstand?“ Training in der Kleingruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Grundlagen der Einschätzung der Kompetenzentwicklung von weiterzubildenden Ärzten mit Hilfe der Methode der Lernstandsrückmeldung <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorstellung des ACGME Konzeptes • Erarbeitung der Technik des Weiterbildungsplanungsgesprächs • Training einer Lernstandsrückmeldung • Praktisches Training der Durchführung eines Ausbildungsplanungsgesprächs auf Grundlage der Lernstandsrückmeldung
11:00 – 11:15	Pause
11:15 – 13:00 „Was sich übt, das prüft sich“ Training in der Kleingruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung internationaler Modelle der Feedbackgabe zu klinischen Kompetenzen und Skills • Erarbeitung der Technik des klinischen Testates • Praktisches Training der Durchführung eines Testates im Rahmen einer Simulationsübung
13.00 – 13.30	Mittagsimbiss
13.30 – 15.00	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung einer Strategie zur Umsetzung des Gelernten in der eigenen Abteilung • Vorstellung und Diskussion der Ausbildungsveranstaltung für interessierte Weiterbilder, in der die Mastertrainer mitarbeiten sollen

Zum Workshop soll jeder Teilnehmer bitte ein Notebook mitbringen!